

Presseinformation

2. Januar 2003

Kinderfest in Carnuntum

Mit Jupiter, Juno und Minerva in die Saison 2003

Am 11./12. Jänner 2003 beginnt im Museum Carnuntinum in Bad Deutsch-Altenburg die neue Saison. Das größte Römermuseum Österreichs lädt unter dem Motto „Jupiter, Juno und Minerva – die Götter müssen verrückt sein!“ Erwachsene und Kinder zu einer lebendigen Zeitreise in die Antike und zu einem ausgelassenen Maskenfest für Kinder ein.

Am Samstag, 11. Jänner 2003, öffnet das Museum Carnuntinum wieder seine Pforten. Die altersgerechte Kinderführung „Kaiser, Bürger, Legionär – einfach Römer sein“ entführt die jungen Besucher auf einen heiteren, erlebnisreichen und geheimnisvollen Ausflug in die Welt der Römer. In Tuniken gehüllt und mit lateinischen Namen versehen, nehmen die jungen Römer an einem imaginären Festmahl teil, verwandeln sich in einen Legionär oder knacken die römische Schatztruhe mit Originalfundstücken. Die Führung beginnt um 14 Uhr.

Im Anschluss um 15.30 Uhr beschäftigt sich eine Führung für Erwachsene mit dem Thema „Römische Kultur im Wandel der Zeit“. Spannende Anekdoten erzählen die Geschichte hinter den eindrucksvollen Exponaten und zeichnen ein lebendiges Bild vom Alltag in einer antiken Metropole. Wirtschaft, Arbeit, Essgewohnheiten, Militärwesen, Gesetzgebung erscheinen plötzlich modern und seltsam vertraut. Am Sonntag, 12. Jänner, kommen alle jungen Römer zwischen 6 und 12 Jahren ganz besonders auf ihre Rechnung: „Jupiter, Juno und Minerva – die Götter müssen verrückt sein!“ lautet das Motto des ausgelassenen Kindermaskenfestes in römischer Atmosphäre. Eine Kinderführung um 14 Uhr stimmt den „göttlichen Nachwuchs“ auf das anschließende knifflige Quiz ein. Sind dann all die Fragen gelöst, können sich die jungen Römer in der Kinderdisco vergnügen. Und ist das Glück der Fortuna den „Jungmodels“ auch weiterhin noch hold, dann ergießt sich ihr Füllhorn am römischen Catwalk über 3 glückliche Gewinner.